

Der Fokus des Symposiums liegt auf der physiotherapeutischen Versorgung von Menschen mit chronischen Schmerzen und bildet sich in den Vorträgen zu Schmerzneurophysiologie, Assessment, Beratung und multimodaler Therapie ab. Besonders freuen wir uns, dass wir mit Prof. Dr. Jo Nijs einen international renommierten Referenten gewinnen konnten, der die Konsequenzen einer zentralen Sensibilisierung für die therapeutische Intervention beleuchten wird. Den Abschluss des Symposiums bildet eine Podiumsdiskussion, in der die Frage nach einer angemessenen ambulanten Versorgung der Betroffenen aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet wird. In den Kaffeepausen und während des Mittagessens bietet sich Raum zum Querdenken, zur Diskussion, zum Kennenlernen und zur Vernetzung. Wir freuen uns auf Teilnehmende aus der Physiotherapie und anderen Gesundheitsberufen mit Interesse an der Versorgung von Menschen mit chronischen Schmerzen.

Veranstalter

Hochschule Bremen, Studiengang für Angewandte Therapiewissenschaften Logopädie und Physiotherapie in Kooperation mit der Deutschen Schmerzgesellschaft e. V.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich bis zum 12. Januar 2018 über das Onlineanmeldeformular auf unserer Homepage an. Eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen, da die Zahl der Plätze begrenzt ist. Dort finden Sie auch weiterführende Informationen zum Symposium:

www.schmerz-und-bewegung.hs-bremen.de

Kosten

Euro 25 regulär (ohne Mittagessen)

Euro 15 ermäßigt (Studierende / Schüler/innen – Nachweis erforderlich)

Veranstaltungsort

Hochschule Bremen

Neustadtswall 30, AB Gebäude, 10. Obergeschoss
28199 Bremen

Kontakt

Prof. Dr. Axel Schäfer

E-Mail: schmerz-und-bewegung@hs-bremen.de

Hochschule Bremen
City University of Applied Sciences



Schmerz und Bewegung

26. Januar 2018
1. Symposium Schmerz und
Bewegung in Bremen



Deutsche Schmerzgesellschaft e.V.
Sektion der International Association for the Study of Pain (IASP)

PROGRAMM

09:15 – 10:00 Uhr

Check-in, Begrüßungskaffee

10:00 – 10:30 Uhr

Begrüßung

10:30 – 11:15 Uhr

Keynote: The multidimensional nature of pain - contribution of central sensitization to pain chronification

Prof. Dr. Jo Nijs, Vrije Universiteit Brussel

11:15 – 11:45 Uhr

Risikofaktoren für die Entwicklung chronischer Schmerzen

Prof. Dr. Axel Schäfer, Hochschule Bremen

11:45 – 12:15 Uhr

Klinische Präsentation der Schmerzmechanismen und validierte Messinstrumente

Ralf Schesser, MPhty, Fachklinik Enzensberg

12:15 – 12:30 Uhr

Diskussion

12:30 – 13:30 Uhr

Mittagspause (Mensa)

13:30 – 14:00 Uhr

Besonderheiten des Schmerzassessments bei älteren Menschen

Marjan Laekeman, MSc, Universität Witten Herdecke

14:00 – 14:30 Uhr

Kommunikation und Gesprächsführung in der Therapie von Menschen mit chronischen Schmerzen

Prof. Dr. Gabriele Schäfer, Hochschule Bremen

14:30 – 15:00 Uhr

Multimodale Therapie in einem multiprofessionellen Team

Dagmar Seeger, Universitätsmedizin Göttingen

15:00 – 15:15 Uhr

Diskussion

15:15 – 15:45 Uhr

Kaffeepause

15:45 – 16:30 Uhr

Podiumsdiskussion: Versorgung von Menschen mit chronischen Schmerzen in der ambulanten Praxis –

Anspruch und Wirklichkeit

16:30 – 16:45 Uhr

Verabschiedung